

**Forstliches Gutachten zur Situation der Waldverjüngung 2015**  
gemäß Artikel 32 Absatz 1 des Bayerischen Jagdgesetzes (BayJG)

Hochwildhegegemeinschaft/Hegegemeinschaft <sup>1</sup>

**Pöttmes**

Nummer 

<b>6</b>	<b>8</b>	<b>9</b>
----------	----------	----------

**Allgemeine Angaben**

1. Gesamtfläche in Hektar ..... 

	<b>9</b>	<b>4</b>	<b>0</b>	<b>5</b>
--	----------	----------	----------	----------

2. Waldfläche in Hektar ..... 

	<b>3</b>	<b>7</b>	<b>7</b>	<b>0</b>
--	----------	----------	----------	----------

3. Bewaldungsprozent ..... 

	<b>4</b>	<b>0</b>
--	----------	----------

4. Weiderechtsbelastung der Waldfläche in Prozent ..... 

		<b>0</b>
--	--	----------

5. Waldverteilung

- überwiegend größere und geschlossene Waldkomplexe (mindestens 500 Hektar) ..... 

<b>x</b>
----------
- überwiegend Gemengelage ..... 

--

6. Regionale **natürliche** Waldzusammensetzung

Buchenwälder und Buchenmischwälder ..... <table border="1" style="display: inline-table; border-collapse: collapse;"><tr><td style="width: 30px; text-align: center;"><b>x</b></td></tr></table>	<b>x</b>	Eichenmischwälder ..... <table border="1" style="display: inline-table; border-collapse: collapse;"><tr><td style="width: 30px; text-align: center;"><b>x</b></td></tr></table>	<b>x</b>
<b>x</b>			
<b>x</b>			
Bergmischwälder ..... <table border="1" style="display: inline-table; border-collapse: collapse;"><tr><td style="width: 30px;"></td></tr></table>		Wälder in Flussauen und z. T. vermoorten Niederungen ..... <table border="1" style="display: inline-table; border-collapse: collapse;"><tr><td style="width: 30px;"></td></tr></table>	
Hochgebirgswälder ..... <table border="1" style="display: inline-table; border-collapse: collapse;"><tr><td style="width: 30px;"></td></tr></table>		..... <table border="1" style="display: inline-table; border-collapse: collapse;"><tr><td style="width: 30px;"></td></tr></table>	

7. **Tatsächliche** Waldzusammensetzung

	Fi	Ta	Kie	SNdh	Bu	Ei	Elbh	SLbh
Bestandsbildende Baumarten .....	<b>x</b>		<b>x</b>		<b>x</b>			
Weitere Mischbaumarten .....		<b>x</b>		<b>x</b>		<b>x</b>	<b>x</b>	<b>x</b>

8. Bemerkungen/Besonderheiten:

9. Vorkommende Schalenwildarten	Rehwild..... <table border="1" style="display: inline-table; border-collapse: collapse;"><tr><td style="width: 30px; text-align: center;"><b>x</b></td></tr></table> Gamswild..... <table border="1" style="display: inline-table; border-collapse: collapse;"><tr><td style="width: 30px;"></td></tr></table> Sonstige Damwild <table border="1" style="display: inline-table; border-collapse: collapse;"><tr><td style="width: 30px; text-align: center;"><b>x</b></td></tr></table>	<b>x</b>		<b>x</b>	Rotwild ..... <table border="1" style="display: inline-table; border-collapse: collapse;"><tr><td style="width: 30px;"></td></tr></table> Schwarzwild ..... <table border="1" style="display: inline-table; border-collapse: collapse;"><tr><td style="width: 30px; text-align: center;"><b>x</b></td></tr></table>		<b>x</b>
<b>x</b>							
<b>x</b>							
<b>x</b>							

<sup>1</sup> Nicht zutreffendes streichen!

## Beschreibung der Verjüngungssituation

Die Auswertung der Verjüngungsinventur befindet sich in der Anlage

### 1 Verjüngungspflanzen kleiner als 20 Zentimeter

***In dieser tiefsten Erhebungszone ist der Lbh-Anteil gegenüber 2012 auf 30 % etwas gestiegen, mit ihm allerdings auch der Verbiss auf 25,2 %.***

***Über alle Baumarten jedoch hat sich der Rehverbiss gegenüber 2012 auf 22,2 % mehr als verdoppelt.***

---

### 2 Verjüngungspflanzen ab 20 Zentimeter bis zur maximalen Verbisshöhe

***In der Hauptverbisszone hat sich das Rehwild an rd. 47 % des Lbh wie 2012 unverändert und erkennbar gütlich getan.***

***Beim Ndh ist der Verbiss sogar auf 41,2 % und damit um 15 %-Punkte über 2012 angestiegen.***

***Während bezogen auf alle Baumarten ein Leittriebverbiss von 7,7 % noch akzeptabel erscheinen mag, so sind 15 % beim Lbh eher zu viel.***

---

### 3 Verjüngungspflanzen über maximaler Verbisshöhe

***Wie in den meisten Hegegemeinschaften sind auch in der Hegegemeinschaft Pöttmes die Fegeschäden gering und kaum nennenswert.***

---

### 4 Schutzmaßnahmen gegen Schalenwildeinfluss

Gesamtanzahl der Verjüngungsflächen, die in der Verjüngungsinventur erfasst wurden: .....

**3**

**5**

Anzahl der teilweise gegen Schalenwildeinfluss geschützten Verjüngungsflächen:.....

**1**

Anzahl der vollständig gegen Schalenwildeinfluss geschützten Verjüngungsflächen: .....

**1**

**0**

---

## Bewertung des Schalenwildeinflusses auf die Waldverjüngung (unter Berücksichtigung regionaler Unterschiede)

Rechtliche Rahmenbedingungen:

- Art.1 Abs. 2 Nr. 2 des Waldgesetzes für Bayern: Bewahrung oder Herstellung eines standortgemäßen und möglichst naturnahen Zustand des Waldes unter Berücksichtigung des Grundsatzes „Wald vor Wild“.
- „Waldverjüngungsziel“ des Art. 1 Abs. 2 Nr. 3 des Bayerischen Jagdgesetzes: Die Bejagung soll insbesondere die natürliche Verjüngung der standortgemäßen Baumarten im Wesentlichen ohne Schutzmaßnahmen ermöglichen.

***Gegenüber 2012 hat sich die Verbissituation in der Hegegemeinschaft, abgesehen vom Leittriebverbiss, insgesamt verschlechtert.***

**Der Verbiss durch Rehwild ist deutlich zu hoch. Mittlerweile hat sogar die Schädigung der Nadelbäume bald das inakzeptabel hohe Niveau der verbissenen Laubbäume erreicht, d. h. nahezu jedes zweite Bäumchen wird vom Rehäser heimgesucht.**

**11 der 35 Aufnahmeflächen, also fast ein Drittel, waren vor Rehwild geschützt und bezeugen somit den hohen Äsungsdruck, der nach 2012 insbesondere beim Ndh deutlich zugenommen hat.**

Empfehlung für die Abschussplanung (unter Berücksichtigung des bisherigen Ist-Abschusses)

**Der Hegegemeinschaft als Ganzes kann nur eine deutliche Erhöhung des Rehabschusses empfohlen werden. Welche Jagden damit besonders angesprochen sind, wird aus den Revierweisen Aussagen ersichtlich.**

**Zusammenfassung**

**Bewertung der Verbissbelastung:**

günstig .....

tragbar .....

zu hoch .....

**deutlich zu hoch** .....

<b>X</b>

**Abschussempfehlung:**

deutlich senken.....

senken.....

beibehalten.....

erhöhen.....

**deutlich erhöhen**.....

<b>X</b>

Ort, Datum <b>Diedorf-Biburg, 12.08.2015</b>	Unterschrift gez.
---	----------------------

LFD Reinhold Hoyer  
Verfasser

**Anlagen**

- Auswertung der Verjüngungsinventur für die Hegegemeinschaft
- Formblatt JF 32b „Übersicht zu den ergänzenden Revierweisen Aussagen“